

PENZINGER EXPRESS



Pfadfindergruppe 38
Penzing



April 2019

**WIENER PFADFINDER
UND PFADFINDERINNEN**



Das Wort der Gruppenleitung!

Liebe 38er, liebe Pfadfinderfreunde!

Es tut sich was in unserer Gruppe. In der letzten Ausgabe durften wir uns an dieser Stelle bei einigen Leuten für ihr langjähriges Engagement bedanken.

Einer der Verabschiedeten hat auch schon eine neue Pfaditätigkeit gefunden. Unser bisheriger Kassier Michi Melzer hat nun eine Funktion im Landesverband. Er wurde am 14. Februar bei der Landestagung der Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen zum Landesfinanzreferenten gewählt. Wir wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute!

Zwei unserer bisherigen Elternratsmitglieder haben sich bereit erklärt haben, neue Funktionen in der Gruppe zu übernehmen. Bei unserer außerordentlichen Gruppenversammlung am 27. März wurden Karin Leherbauer-Unterberger zu unserer Elternratsobfrau und Margit Singer zu unserer Kassierin gewählt. Martin König wurde von der neu gewählten Obfrau als ihr Stellvertreter berufen. Wir gratulieren und sind dankbar, dass unser Elternrat auch in Zukunft personell gut aufgestellt ist.

Was haben wir im zweiten Halbjahr vor?

Am 27. April begehen wir gemeinsam mit den anderen Gruppen unserer Kolonne Impeesa den Georgstag. Im Rahmen der Aktion „Wien räumt auf!“ werden wir uns in den Wienerwald begeben und dort ein Stück Wald von herumliegendem Müll befreien.

Das Pfingstlager führt uns heuer nach Thernberg, wo wir Haus und Lagerplatz der Wiener Pfadfindergruppe 16M gemietet haben und ein schönes Wochenende verbringen werden.

Und schließlich steht mit den Sommerlagern natürlich noch das absolute Highlight des Pfadfinderjahres am Programm. Für die Wichtel und Wölflinge geht es heuer nach Langenwang in die schöne Steiermark, die Guides und Späher sowie die Caravelles und Explorer nehmen in den Niederlanden an einem internationalen Großlager – dem Jamborette – teil und die Ranger und Rover haben sich für ein Auslandslager in Kroatien entschieden.

Wir freuen uns schon jetzt auf die spannenden Sommerlagerberichte in der Herbstausgabe.

In diesem Sinne wünschen wir euch/Ihnen und uns selbst ein schönes restliches Pfadfinderjahr, viele tolle Sommerlagererlebnisse, gute Erholung und wir freuen uns, euch alle bei der Gruppenversammlung im Herbst wiederzusehen.

Liebe Grüße & Gut Pfad!
Marie & Didi



Inhaltsverzeichnis:

Gruppenleitung	2
Elternrat	3
Biber	4
WiWö	6
GuSp	8
CaEx	12
RaRo	14
Gilde	15
Termine	16

Neues von unserem Elternrat!

Liebe Eltern, liebe PfadfinderInnen,
liebe FreundInnen der Gruppe 38!

Jetzt ist es so weit: Unser langjähriger Elternratsobmann Tom Steinmetz hat sein Amt niedergelegt. Er hatte es lange angekündigt, dennoch wollten wir es im Elternrat nicht so recht glauben. Wir wissen zum Glück, dass er nicht wirklich weg ist, er ist nach wie vor recht aktiv, nicht nur bei der Gilde.

Seit den Wahlen am 27. März haben wir also ein neues Team an der Spitze des Elternrats:

Karin Leherbauer-Unterberger wurde zur Elternratsobfrau gewählt,

Martin König zum Elternratsobfrau-stellvertreter (ja, er darf sich jetzt so nennen) bestellt.

Margit Singer wurde zu unserer Kassierin gewählt.

Wer sind wir?

Karin ist seit ihrem 6. Lebensjahr Pfadfinderin, zuerst bei der Gruppe 39, später bei der Gruppe 60. Danach war einige Jahre Pause, bis ihre Kinder zu den 38ern kamen. Da entdeckte sie den Pfadfinderspirit neu und heuerte beim Elternrat an. Nun, nach zwei mal drei Jahren als Schriftführerin des Elternrats stellt sie sich der Aufgabe, was immer da auch kommen mag.

Martin ist ein alter 38er, er begann als Späher, war Assistent der Späherleitung, dann war auch bei ihm mehrere Jahre Pause. Seine Tochter brachte ihn zur Gruppe zurück, als Mitglied im Elternrat, wo er immer anpackt, wenn es was zu tun gibt.

Margit kam über ihre Tochter – die die gesamte Pfadfinderkarriere absolvierte und mittlerweile Biberleiterin ist – zur Gruppe. Sie bringt viele gute Ideen ein und hat den Überblick, was eine gute Voraussetzung für die Kassierin ist.

Alle drei sind seit mehreren Jahren Mitglieder im Elternrat, kennen also die Arbeiten und den Jahreslauf unserer Gruppe gut. Wir drei haben ein Team, das aus engagierten Eltern aller Stufen besteht, manche konnten wir bei der letzten Gruppenversammlung gewinnen, worüber wir uns sehr freuen.

Wir sind schon daran, Arbeiten aufzuteilen, so dass jede/r von uns „seine“ oder „ihre“ Aufgabe hat. So bringen sich alle ein und das Werk läuft weiter.

Wir werden weiterhin die Aktionen rund ums Jahr vorbereiten, betreuen und damit Geld in die Gruppenkasse spülen: beim Frühschoppen zu Fronleichnam, beim Buffet am Spielefest im Herbst, vor allem beim Flohmarkt im Oktober und einigem mehr. Wir werden sicher noch Ideen haben, von denen wir jetzt selbst noch nichts wissen ...

Ich als neue Elternratsobfrau (meines Wissens die erste in der Gruppe) bin gespannt auf die kommenden 2 ½ Jahre, weiß wohl, dass es mehr Arbeit sein wird, als Tom zugab, aber für unsere Pfadfindergruppe 38 mach ich das doch ...

Mit lieben Grüßen und einem herzlichen Gut Pfad!

Karin Leherbauer-Unterberger
Elternratsobfrau



Biber

Aus den Heimabenden

Die Biber beschäftigen sich in ihren Heimabenden mit unterschiedlichsten Schwerpunkten. Einmal wurde eine Kunstpädagogin eingeladen und die Biber konnten sich künstlerisch austoben. Auch gebastelt wurde mit Freude. In einem anderen Heimabend beschäftigten wir uns mit Ernährung und lernten die Ernährungspyramide kennen. Wir haben uns auch mit Erster Hilfe beschäftigt und dazu einen Rettungssanitäter eingeladen. Natürlich kommt auch Spiel und Spaß nicht zu kurz!



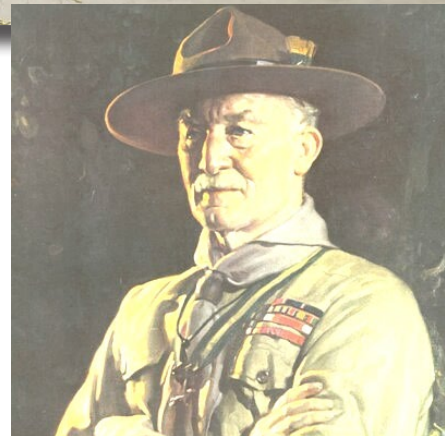
Faschingsfest

Bei unserem Faschingsfest legten sich die Biber mit ihren Kostümen voll ins Zeug. Wir konnten Prinzessinnen, Superman und Spiderman, Ninjas, Hexen, Clowns, und sogar ein Cookie-Monster bei uns begrüßen. Natürlich durften viele lustige Spiele wie Brezel von der Schnur essen und Schokolade schneiden nicht fehlen. Und wie bei jedem tollen Faschingsfest gab es auch ein oder zwei leckere Krapfen für jeden und jede.



Thinking Day

Wir nahmen den Thinking Day am 22. Februar zum Anlass, um auch mit den Bibern den Schwerpunkt „Weltweite Verbundenheit“ zu thematisieren und den Geburtstag unseres Gründers „BiPi“ zu feiern. Dazu lernten die Biber den Gründer der Pfadfinderbewegung kennen und durften Postkarten gestalten, die an andere Pfadfindergruppen versendet wurden.



WiWö

Winterlager

Am Winterlager waren wir auf einer Burg - Burg Wildegg.

Es war nicht kalt in der Burg und 11 Kinder haben abgelegt. Die Rebecca heißt nicht mehr Rebecca; sie heißt Suri.
Naoemi / Livia

Am Winterlager waren wir in der Burg Wildegg.
Wir hatten ein schönes Lager
Moritz / Palo

Am Winterlager waren wir auf der Burg Wildegg.
Es war schön. Wir hatten ein schönes und warmes Zimmer. Das Essen war auch lecker. 10 WiWö haben das Halstuch bekommen und die Rebecca heißt jetzt Suri
Laura / Rixa und Raphael / Kip-Kip

Wir sind am 8.12 um 8:30 auf Winterlager gefahren.
Wir haben uns die Burg angeschaut. Die Betten waren cool. Wir haben viele Spiele gespielt. Die Burg Wildegg hat einen Hof und manche aus der WiWö-Gruppe haben das Halstuch bekommen.
Annea / Sinja und Miriam / Zimbri

Am Winterlager war es sehr schön. Wir waren auf einer Burg, sie hieß: Burg Wildegg. Wir haben dort am Anfang die Flagge gehisst und haben sie begrüßt. Am Abend haben wir die Halstücher bekommen. Es war 11 Kinder, die ihre Halstücher bekommen haben
Lennox / Ferrao

Am Winterlager waren wir auf der Burg Wildegg. Es war schön. Wir hatten ein schönes und warmes Zimmer. Das Essen war auch lecker. Es haben 10 WiWö das Halstuch bekommen. Und die Rebecca heißt jetzt Suri.

Rixa Kip Kip



Kreuzwörterrätsel




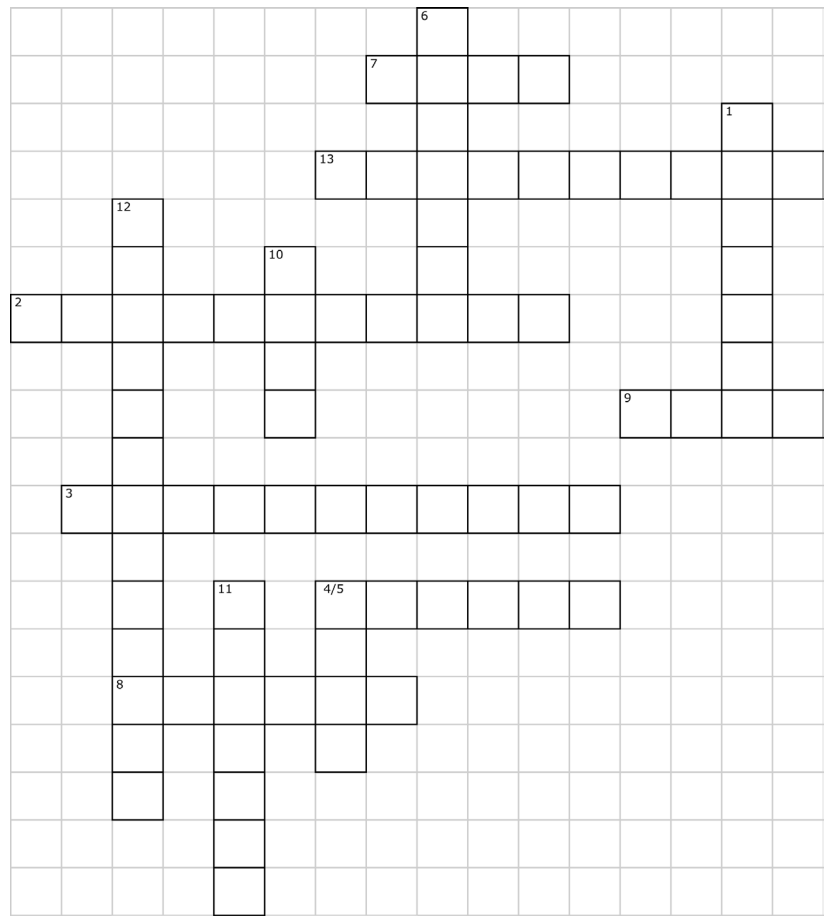
1. In welchem Monat hat der Gründer der Pfadfinder Geburtstag? (*senkrecht*)
 2. Wo waren wir auf Winterlager? (*waagrecht*)
 3. Wie heißt BiPi mit echtem Namen? (*waagrecht*)
 4. Wie beginnen unsere Heimabende! (*senkrecht*)
 5. Jeder hat es am Tag! (*waagrecht*)
 6. Seit wann gibt es die Gruppe 38? (*senkrecht*)
 7. Wann ist Jamboree? (*waagrecht*)
 8. Wo war das Sommerlager der WiWö? (*waagrecht*)
 9. Wie heißt die älteste Stufe bei den Pfadfindern? (*waagrecht*)
 10. Wie heißt die jüngste Stufe? (*senkrecht*)
 11. Wo liegt die Gruppe 38? (*senkrecht*)
 12. Was ist im September? (*senkrecht*)
 13. Was sind wir? (*waagrecht*)
- Pfadfinder
Jäger
Jungchar?

Timo/Langur
Maximilian/Poca
Alexa/Elora
Simon/Aton
Corvin/Catalo
Simon/Tschakala

Timo/Rann

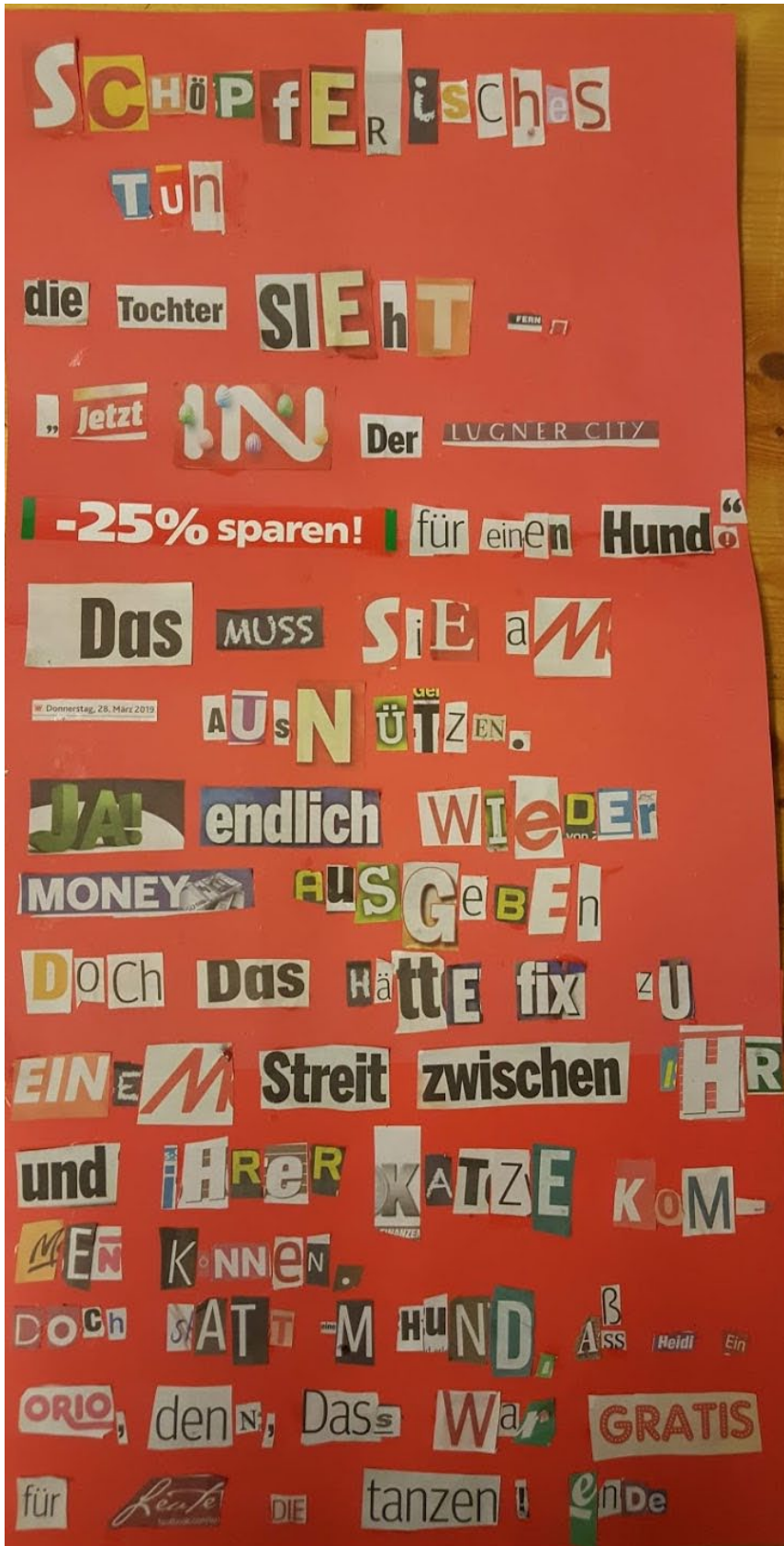
Ina Winterlager war es sehr schön. Wir waren auf einer Burg sie hieß: Burg Wildegg. Wir haben dort am anfang haben wir die Plage gehiest und haben uns gegüst. Am Abend haben wir die Halstücher begonnen. Es waren 11 die ihre Halstücher begonnen haben.

 dannoe



GUsp

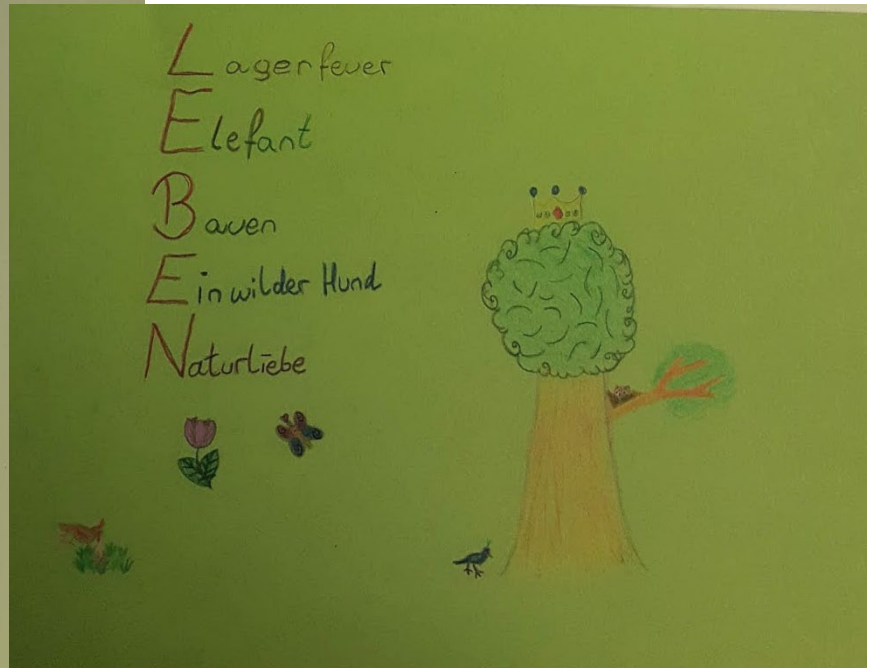
Die Schwerpunkte
einmal anders



Schöpferisches Tun

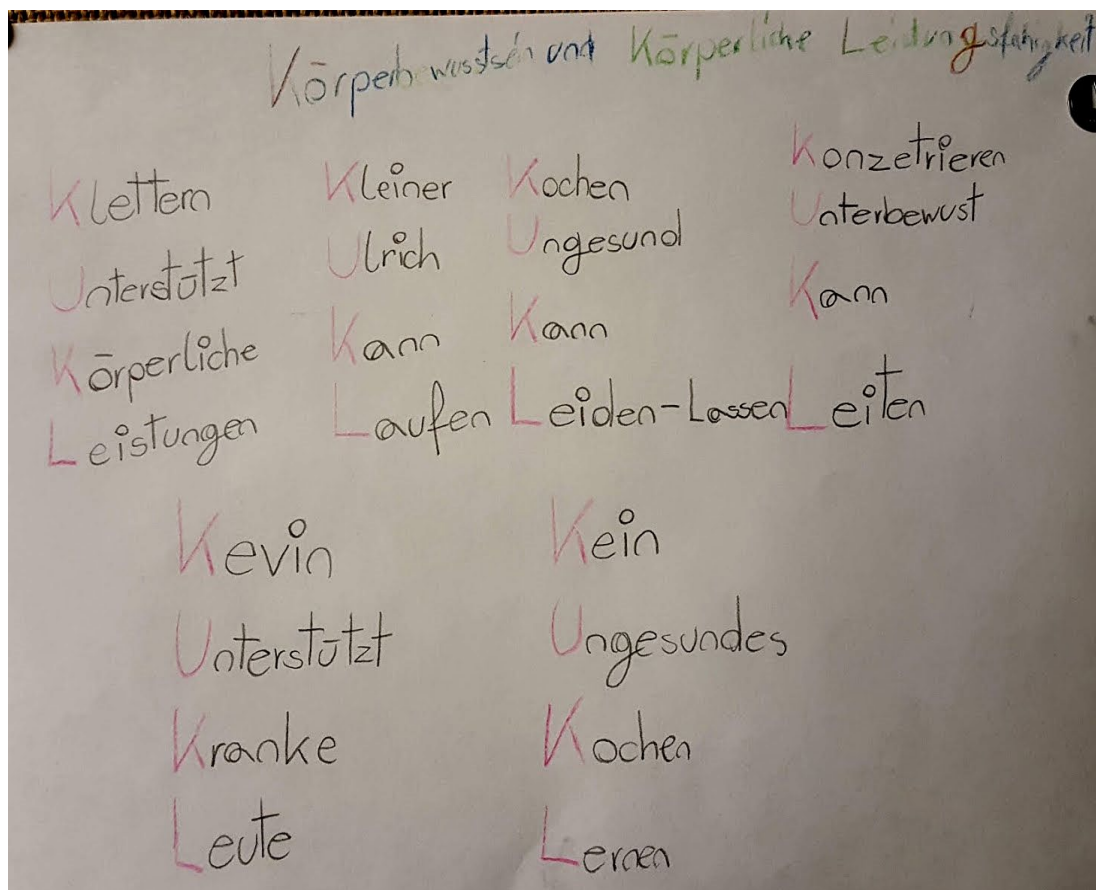


E	rde	N	aturwunder
I	nnere Ruhe finden	A	benteuer
N	atur	T	ierwelt
F	ische	U	mweltschutz
A	ngeln	R	elaxen
C	hillen	V	öllige Stille
H	ungersnot	E	motionen
E	rkunden	R	eisen
S	chwimmen	B	aumkunde
		U	nwetter
		N	euugierige Pfadfinder
U	nikat	D	as Jamboree
N	adelwald	E	igenschaften der Natur
D	elphin	N	atürliche Schönheit
		E	idechsen
		S	onnenbrand



Einfaches und naturverbundenes Leben

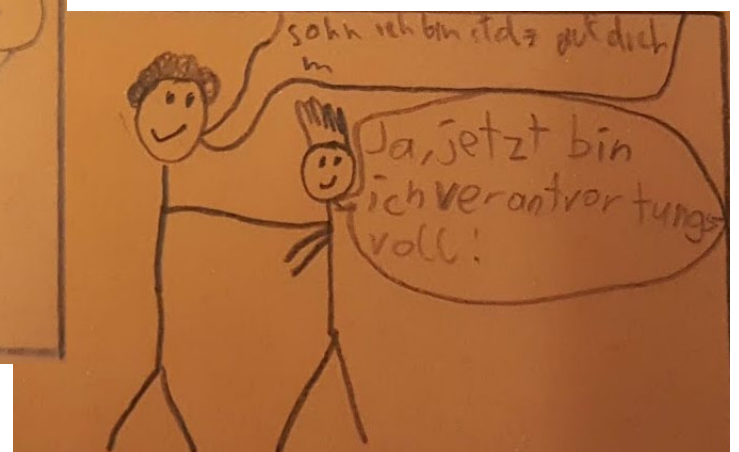
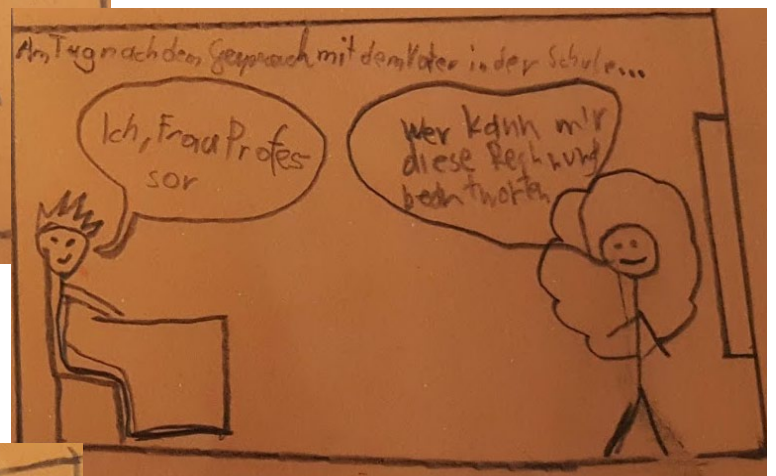
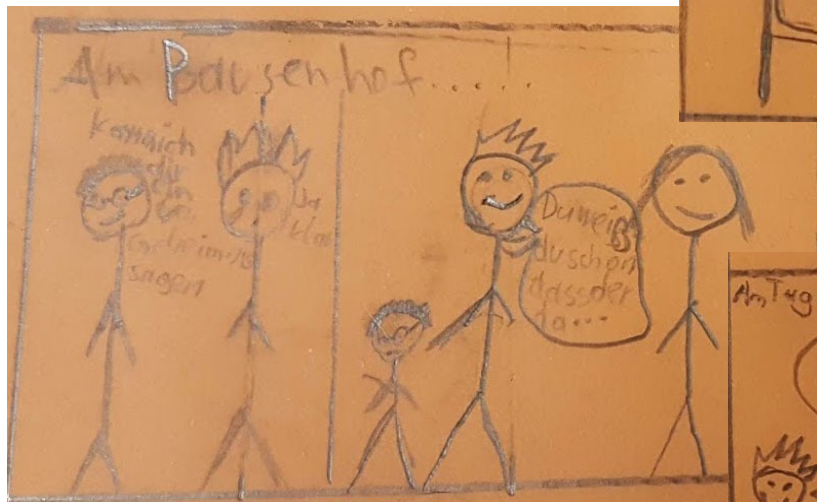
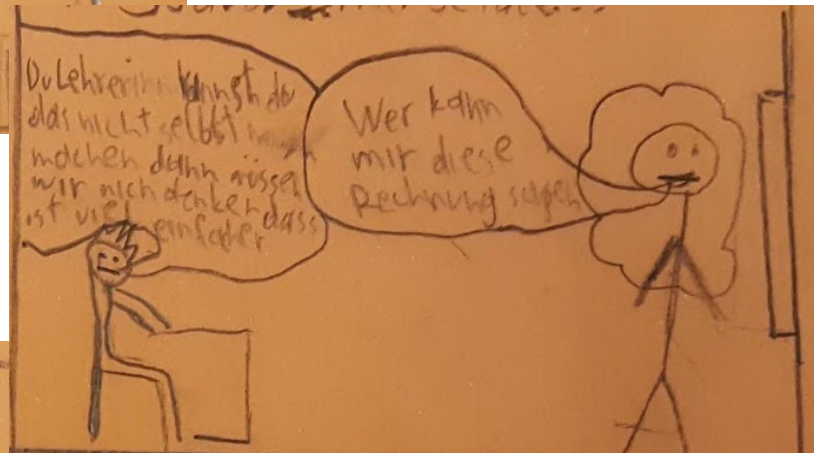




Körperbewusstsein und körperliche Leistungsfähigkeit



Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft

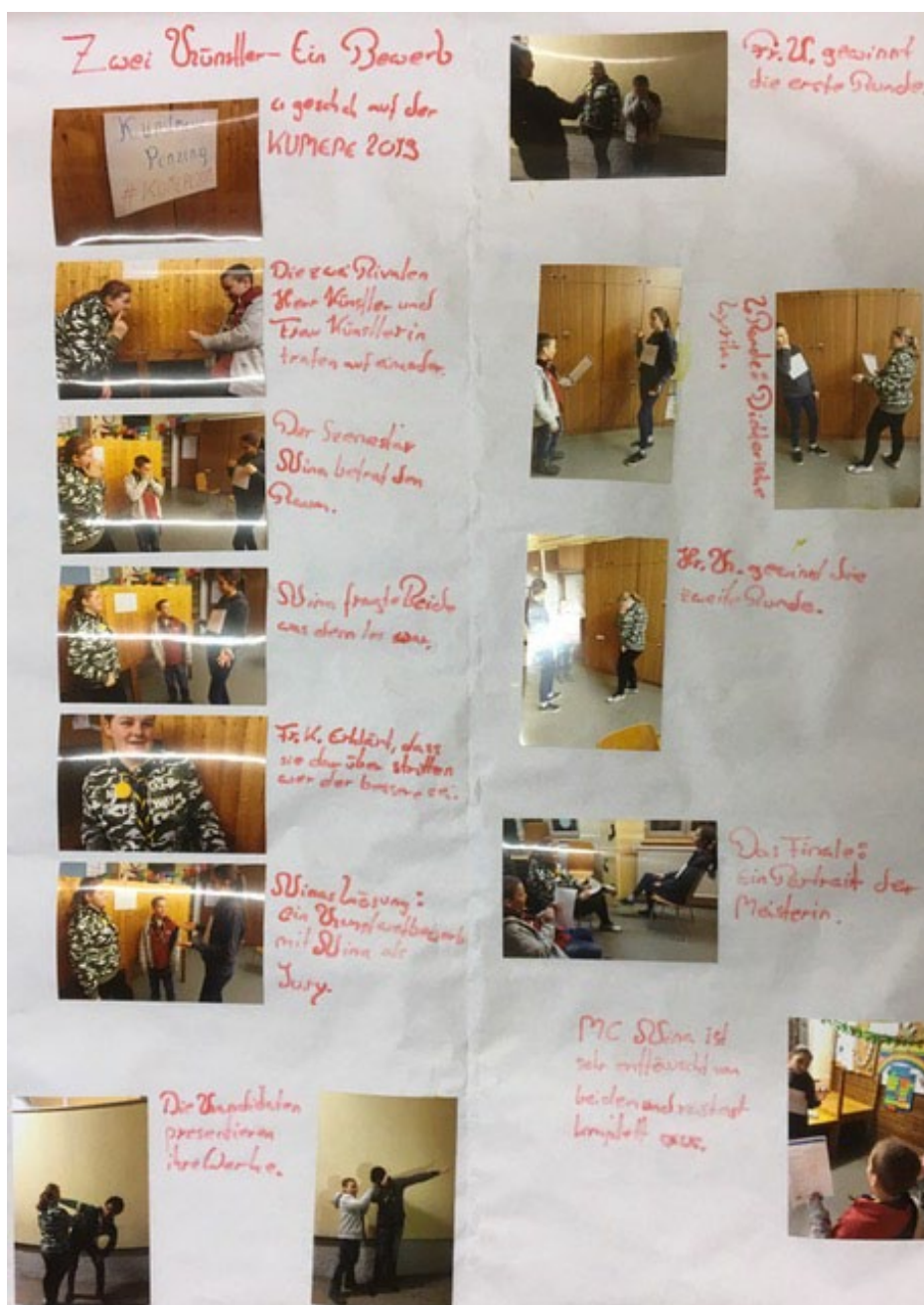


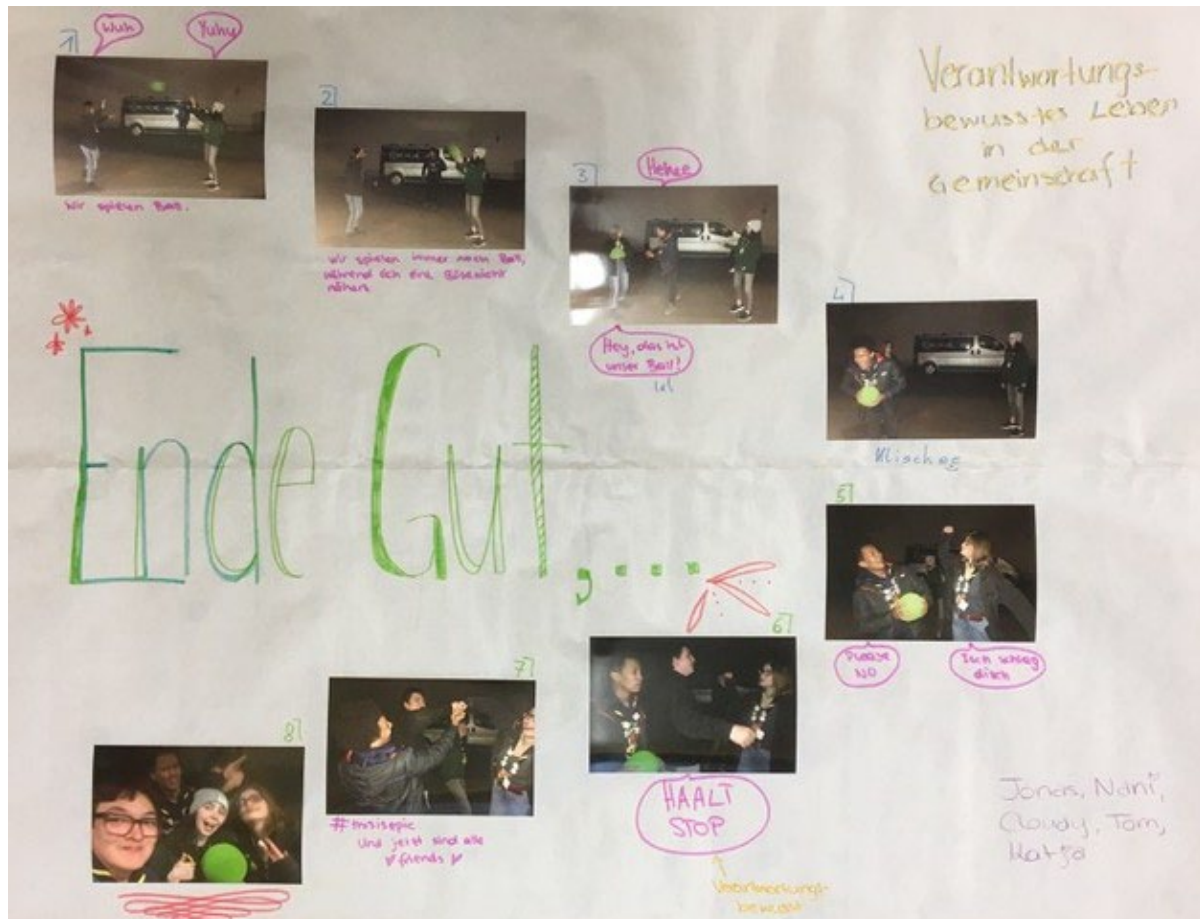
CaEx

Halloweenlager

Am 31.10.2018 fuhren wir (die CaEx) nach Bad Vöslau auf die Roverhütte. Nach einer angenehmen Ankunft kamen unsere Leiter auf die super Idee, eine gruselige Geschichtenrunde zu veranstalten. Als wir mitten drin waren, klopfte jemand hektisch und panisch an die Tür. Jakob fürchtete sich mehr als 1000 kleine Mädchen und sprang hinter Nani, die ihm Schutz bot. Aufgrund des immer heftiger werdenden Poltern und Klopfen, traute sich erst niemand, die Türe zu öffnen und die Spannung stieg. Endlich nahmen Gregor und Söni ihren ganzen Mut zusammen und gingen langsam und vorsichtig mit bebenden Herzen und Angstschweiß zur Türe. Sie wurde geöffnet und ein atmender, frierender und möglicherweise genervter Toter lag am Boden vor uns. Geschockt standen wir vor ihm und prüften erstmal, ob er wirklich tot war. Auf seinem Unterarm war zu lesen: Rettet die Welt vor den Satanisten. Sofort machten sich die mutigen CaEx auf den Weg in den Wald, um das gefährliche Ritual der Satanisten zu verhindern. Wir irrten durch den dunklen Wald auf der Suche nach „magischen“ Symbolen. Wir trafen auf gruselige Satanisten mit Kerzen, die uns verfolgten. Nachdem wir es schlussendlich geschafft hatten, alle Rätsel zu lösen, die Symbole zu finden und so das Ritual zu verhindern, gab es zurück in der Hütte erstmal leckeres Gulasch gefolgt von einer gemütlichen Plauder- und Spielrunde.

Am nächsten Morgen nach dem Frühstück machten wir noch das Heim sauber und traten unseren Rückweg an. Ein lustiges und gelungenes Grusellager!





Die acht Gesetzespunkte der Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Die Aufgabe der Pfadfinderbewegung ist es, Kinder und Jugendliche zu fördern, ihre persönlichen Talente und Fähigkeiten wahrzunehmen, zu entfalten und bestmöglich einzusetzen und sie in der Entwicklung zu eigenverantwortlichen Menschen zu unterstützen. Die acht Schwerpunkte mit jeweils einem zugehörigen Gesetzespunkt decken die Themen der Pfadfinderbewegung ganzheitlich ab und bilden somit die Säulen, auf die sich die Pfadfinderei stützt. Die vielfältigen Themengebiete prägen nicht nur die Programmgestaltung, sondern stellen ebenso eine Unterstützung in der Forderung der Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in allen Lebensbereichen dar.

....Nr 2. - Der Pfadfinder / Die Pfadfinderin ist treu und hilft, wo er / sie kann.

Zugehörig zu dem Schwerpunkt „Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft“ sollte dieser Gesetzespunkt nicht nur bei uns Pfadfindern, sondern am besten bei jedem Menschen einen besonders hohen Stellenwert haben. Jeder Mensch ist anders, daher weiß und kann auch jeder Mensch andere Dinge. Deshalb ist es besonders wichtig, die eigenen Fähigkeiten zu erkennen und diese in die Gemeinschaft einzubringen. Wir sollten darum bemüht sein, Verantwortung zu übernehmen und dies auch unseren Kindern und Jugendlichen vorleben. Der Schwerpunkt steht dafür, das Leben in der Gemeinschaft aktiv mitzugestalten sowie die Fähigkeiten und Eigenheiten anderer zu erkennen und zu akzeptieren. Kinder und Jugendliche sollen demokratisches Verhalten erlernen und erkennen, wann Hilfe gebraucht wird und diese von selbst anbieten. Der Schwerpunkt lehrt uns außerdem, sorgsam und verantwortungsbewusst mit dem Eigentum anderer oder der Gemeinschaft umzugehen, mit anderen zu teilen und einen ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit zu entwickeln. Geht mit offenen Augen durch die Welt. Seid nicht faul oder feige, sondern zeigt Mut und die Bereitschaft, für andere da zu sein.

Wie schon der Gründer der Pfadfinder Baden-Powell sagte: „Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen als Ihr sie vorgefunden habt.“

RaRo

Rottenwanderung 22. - 24.02.2019

Um Mitglied in unserer Rotte zu sein, reicht nicht die Überstellung allein.

Mit verbundenen Augen wird man verbracht an einen unbekanntem Ort in finsterner Nacht.

Es gilt, die Rottenwanderung zu absolvieren und dabei nicht die Nerven zu verlieren.

Man wird geschickt auf einen Pfad, der es mitunter in sich hat.

Geschickter Umgang ist gefragt mit Navigationswerkzeug ganz klassischer Art.

Kein GPS und auch kein Handy, bei uns sind Karte und Kompass trendy.

Das Waldviertel ist des nächstens recht kalt, drum macht man sich gern auf den Rückweg bald.

Hat man sich erst mal orientiert man hoffentlich nicht den Weg verliert.

Was leichter gesagt ist als gemacht, denn sie ist auch finster so eine Waldviertler Nacht.

Doch alle hatten genug Kraft und haben es zurück geschafft.

Als Belohnung war eine Idee parat: das Gmünder Solefelsenbad.

6 neue gibt's, die jetzt – das darf man so sagen – voll Stolz unser Rottenabzeichen tragen.

Damit ist das Gedicht schon zu Ende, es war ein schönes Wochenende.



**Sehenswürdigkeiten des Waldviertels
Lagerhaus Weitra bei Nacht**

Gilde

Flohmarkt der Gilde Eiche und Caritas

Und wieder ist ein Jahr vergangen. Der Flohmarkt ist für uns eine der wichtigsten Einnahmequellen, um unsere Unterstützung bei den Jungen Pfadfindern und in Sozialen Aktivitäten durchzuführen, deshalb gilt es, viele freiwillige Helfer zu motivieren. Die Gilde Eiche und die Caritas haben auch 2019 wieder fleißige Hände gefunden, die gemeinsam gesammelt, vorbereitet, verkauft und weggeräumt haben.

Unglaublich viel Flohmarktware wurde gespendet und extrem viele Besucher und Abnehmer waren da, um uns zu unterstützen und die Einnahmen für den guten Zweck in die Höhe zu treiben.

Trotz des schönen Wetters konnten wir uns über Käufer und Interessenten nicht beklagen. Auch das Wegräumen hat fast Spaß gemacht, da wir uns darauf freuten, uns nach erledigter Arbeit in der Sonne zusammen zu setzen und den Sonntag Nachmittag zu genießen.

Ein Dankeschön an alle Helfer und auch an die Scout Lounge Gilde, die unsere übrige Ware gerne für den eigenen Flohmarkt weiterverwertet hat und uns einen großen Brocken Arbeit abgenommen hat.



kurz gemeldet:

Generalversammlung

Am Montag, 01.04.2019 hatten wir unsere Generalversammlung, diesmal ohne Wahlen. Diesmal gab es unter „Allfälliges“ nicht viel zu besprechen und so konnten wir nach raschem, offiziellem Ende der Versammlung den Abend noch mit gemütlichem Plaudern ausklingen lassen.

Stadtgildesitzung bei der Gilde Eiche

Einen Tag nach unserer Generalversammlung, am Dienstag, 02.04.2019 durften wir, die Gilde Eiche die Teilnehmer der Stadtgildesitzung in unserem Heim begrüßen. Es war wie immer ein Abend mit vielen Themen und eindrucksvollen Präsentationen. Um die 30 Gildenmitglieder besuchten die Sitzung und füllten unsere Räumlichkeiten. Auch für Verpflegung war gesorgt und es war eine gute Gelegenheit für das ein oder andere nette Gespräch unter langjährigen Gildefreunden.

Pfadfindertermine 2019

der Gruppe 38 Penzing



Termin	Veranstaltung / Aktivität	Biber	Wichel	Wölflinge	Guides	Späher	Caravelle	Explorer	Ranger	Rover	Leiter	Eltern
April 2019												
27.04.	Kolonngestag											
28.04.	GuSp KPWK											
Mai 2019												
04.05. - 05.05.	Landesabenteuer - GuSp Landesaktion											
25.05. - 26.05.	Biberschläfchen											
Juni 2019												
08.06. - 10.06.	Pfingstlager											
19.06.	GuSp-Filmnacht											
20.06.	Fronleichnam	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
22.06.	Eichenfest											A
30.06. - 11.07.	RaRo-Sommerlager											
Juli 2019												
27.07. - 10.08.	GuSp- und CaEx-Sommerlager											
August 2019												
05.08. - 11.08.	WiWö-Sommerlager											
23.08. - 25.08.	Season Opening (Leiterklausur)											
September 2019												
07.09. - 08.09.	Herbstlager											
21.09.	Spielefest	A	A	A	A	A	A	A	A	A		A



Legende: Das ist ein wichtiger Pfadfindertermin A... Angebot für Interessierte H... Hilfe erbeten

Impressum:

Pfadfindergruppe 38 Penzing
1140 Cumberlandstraße 46A



**WIENER PFADFINDER
UND PFADFINDERINNEN**

Tel.: 894 52 75

Web: www.38er.at

Mai: info@38er.at | zeitung@38er.at